

167



Die Hinterbliebenen geben die höchst betäubende Nachricht, dass

JOSEF SCHNIRCH

k. k. pens. Grundbuchsführer

Mittwoch am 2. September 1874 um 6 Uhr Früh am Schlagfluss im 77. Lebensjahre plötzlich seelig im Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des Verblichenen wird Donnerstag den 3. d. M. Nachmittags 4 Uhr aus der Wohnung Wolagasse Nro 101 gehoben und am allgemeinen Friedhofe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Freitag den 4. September 1874 10 Uhr Vormittags in der St. Peterskirche gelesen werden.

Krakau, am 2. September 1874.

Marie Schotola
geborne Schnirch
als Tochter.

Josef Schotola
k. k. Hauptmann im 12. Inf. Regte.
als Schwiegersohn.

Eleonore Schnirch
geborne Wolfram
als Gattin.

1874



Die Hinterbliebenen gehen die höchst betrübende Nachricht, dass

JOSEF SCHNIRCH

k. k. pens. Grundbuchsführer

Mittwoch am 2. September 1874 um 6 Uhr Früh am Schlagfluss im 77. Lebensjahre plötzlich seelig im Herrn entschlafen ist.

Die einzige Hölle des Verbliebenen wird Donnerstag den 3. d. M. Nachmittags 4 Uhr aus der Wohnung Wolgasse Nr. 101 gehoben und am allgemeinen Friedhofe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Freitag den 4. September 1874 10 Uhr Vormittags in der St. Petruskirche gelesen werden.

Krakau, am 2. September 1874.

Eleonore Schnirch
geborene Wolff
als Witwe

Josef Schnirch
k. k. Hauptmann im 1. Inf. Regt.
als Stiefvater

Marie Schnirch
geborene Schnirch
als Tochter

Krone, bestattet in Tinn

Die Lientzner